Amtliche Mitteilung zugestellt durch Post.at

Ausgabe Nr. 17

März 2012

St. Marienkirchner Gemeindezeitung

Der Bürgermeister informiert ...

....Gemeinderatssitzung vom 15. März 2012

1. Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 7. 2. 2012

Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 7. 2. 2012 wird zur Kenntnis gebracht.

2. Rechnungsabschluss 2011

Der Rechnungsabschluss im Ordentlichen Haushalt und Außerordentlichen Haushalt wird einstimmig beschlossen.
Der Ordentliche Haushalt weist Einnahmen von € 3.513.487,51 und Ausgaben von € 3.589.850,05, somit einem Sollfehlbetrag von € 76.362,54 auf. Der Außerordentlicher Haushalt Einnahmen in der Höhe von € 977.858,83, Ausgaben von € 1.167.920,68, , also einen Gesamtsollfehlbetrag von € 190.061,85 auf.

3. Änderung der Hundeabgabe für Wachhunde und Hunde, die zur Ausübung eines Berufes oder Erwerbs notwendig sind

Die Hundeabgabe für Wachhunde und Hunde, die zur Ausübung eines Berufs oder Erwerbs notwendig sind, wird mit € 20,00 festgesetzt.

4. Auftragsvergabe Schotterlieferung und Erdarbeiten 2012

Es wird einstimmig beschlossen, die Schotterlieferungen 2012 an die Fa. Welser Kieswerke Treul & Co sowie die Erdarbeiten 2012 an die Fa. Erdbau Haslinger zu vergeben.

5. Freibad: Änderung der Eintrittspreise

Die Freibadpreise 2012 werden einstimmig entsprechend der Valorisierung angepasst.

6. Kassenkredit 2012: Vergabe

Der Kassenkredit 2012 bis zu einer Höhe von € 791.950,00 wird zu 2/3 an die Raiffeisenbank Region Eferding und zu 1/3 an die Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen vergeben.

7. Darlehensverträge mit der Raiffeisenbank Region Eferding: Änderung der Laufzeit von 25 auf 33 Jahre

Bei den Darlehen für WVA BA 4, WVA BA 3, ABA BA 12,ABA BA 10 werden auf Vorgabe des Landes OÖ die Laufzeiten von 25 auf 33 Jahre geändert. Die entsprechenden Darlehensverträge werden einstimmig akzeptiert.

8. Leitungskataster ABA BA 16: Finanzierungsplan

Der Finanzierungsplan für die Erstellung eines Leitungskatasters wurde erstellt. Die Zustimmung erfolgt einstimmig.

9. Kanalbau BA 13: Aufnahme eines Landesdarlehens in Höhe von € 65.600

Als Landesförderung für den Kanalbau BA 13 ist ein zinsenfreies und auf die Dauer von 10 Jahren tilgungsfreies Darlehen in Höhe von € 65.600,00 vorgesehen. Der Schuldschein dazu wird einstimmig beschlossen.

10. Kanalbau Schuttigründe: Übereinkommen mit Landesstraßenverwaltung betreffend Einleitung von Reinwasser in bestehenden Straßenkanal

Der Reinwasserkanal Schuttigründe wird in den zum Entwässerungssystem der Polsenzstraße gehörenden Ableitungskanal eingeleitet. Der dazu von der Straßenmeisterei vorgelegte Gestattungsvertrag wird einstimmig angenommen.

11. Kanalbau BA 15 – Lengau: Übereinkommen für die Errichtung einer Pumpstation

Für die Kanalisation Lengau (BA 15) ist auf dem Grundstück Nr. 854, KG Lengau, eine Pumpstation vorgesehen, über welche das Abwasser durch eine Druckleitung in das Kanalnetz des RHV Eferding gepumpt werden soll. Für die Errichtung und den Betrieb der Pumpstation wird ein Übereinkommen mit dem Grundeigentümer geschlossen.

12. Geschwindigkeitsbeschränkung Kleingerstdoppler Gemeindestraße: Verordnung

Auf der Kleingerstdoppler Gemeindestraße soll im Bereich zwischen dem Ortsgebiet und der Liegenschaft Furth 22 auf Grund der dort gegebenen Bebauung eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 60 km/h erlassen werden. Die dazu erforderliche Verordnung wird einstimmig beschlossen.

13. Schürz Leopold: Berufung gegen den Bescheid Bau-1253 Jungreith 20-02/Ra

Nach dem Neubau und der Staubfreimachung der Zufahrt zu den Liegenschaften Jungreith 19 und 20 wurde den Liegenschaftseigentümern per Bescheid entsprechend der OÖ. Bauordnung ein Verkehrsflächenbeitrag vorgeschrieben.
Herr Schürz, Jungreith 20, hat mit der Begründung, dass seine bis zum Ausbau der Straße erbrachten Instandhaltungskosten bei der Vorschreibung des Verkehrsflächenbeitrages nicht berücksichtigt wurden, gegen den Bescheid berufen.
In der OÖ Bauordnung ist die Anrechnung von Instandhaltungskosten bei der Berechnung des Verkehrsflächenbeitrages nicht vorgesehen. Die Berufung wurde mit mehrheitlichem Beschluss abgewiesen.

14. Änderung der Rahmenvereinbarung über den Austausch von Geodaten zwischen dem Land OÖ und dem OÖ Gemeindebund

Die Gemeinden sind verpflichtet, bestimmte Geodaten der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Das Land OÖ hat sich bereit erklärt, die erforderliche Aufbereitung für die Gemeinden kostenlos durchzuführen. Dazu hat der Gemeinderat am 23. 3. 2006 eine Rahmenvereinbarung über den Austausch von Geodaten zwischen dem Land OÖ und der Gemeinde beschlossen. Es wird einstimmig beschlossen, diese Rahmenvereinbarung an geltende Bestimmungen anzupassen.

15. LAWOG-Wohnhausbauten: Änderung der Bebauungsrichtlinie, Auflassung einer Teilfläche der Parz. Nr. 62/1 als öffentl. Gut, Vereinbarung betreffend Grundfläche für Aufschließung und Stellplätze für Mietwohnhäuser

Die vom Gemeinderat für das Siedlungsgebiet Gaisböck-Holzmann erlassene Baurichtlinie wird im Bereich der LAWOG-Wohnhausbauten aufgehoben. Der Wendehammer der Siedlungsstraße wird dem Bauträger der Mietwohnhäuser LAWOG dann kostenlos übereignet, wenn dieser die Parz. Nr. 61/9 ankauft und mindestens 2 Stellplätze je Wohnung errichtet werden. Den Bewohnern der LAWOG-Wohnhäuser wird ein Gehrecht über die Parkfläche südlich des Friedhofparkplatzes eingeräumt.

16. Resolution Gemeindefinanzen

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt

17. Allfälliges

Das Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 entsprechend der Anregung Erich Mair wird eingeleitet.

Stellenausschreibung Kindergarten

In der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz sind nachstehende Dienstposten zu besetzen:

Kindergartenpädagogin/Kindergartenpädagoge

Vollzeit / 100 v. H.
Dienstbeginn voraussichtlich November / Dezember 2012
Entlohnungsgruppe I 2b 1

sowie eine / ein

Stützkindergartenpädagogin/Stützkindergartenpädagoge

Teilzeit für die Dauer der Integration
voraussichtlich ca. 20 Wochenstunden / 50v. H.
das genaue Beschäftigungsausmaß wird noch nach festgestelltem Bedarf festgelegt
Dienstbeginn September 2012
Entlohnungsgruppe I 2b 1

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Staatsangehörigen Österreich aufgrund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat, wie Inländer(innen)
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- sowie ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

Reife- und Befähigungsprüfung für Kindergärten

Auswahlverfahren:

Möglichkeit einer Vorauswahl aus verwaltungsökonomischen Gründen

Vorstellungsgespräch vor dem Personalbeirat

Aufnahmebeschluss durch den Gemeindevorstand

Sonstiges:

Männliche Bewerber: Ableistung des Präsenz- oder Zivildienstes

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit Auswahlverfahren werden nicht ersetzt

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizulegen: Lebenslauf, allfällige Zeugnisse bzw. Befähigungsnachweise, Staatbürgerschaftsnachweis

Schriftliche Bewerbungen (für beide Ausschreibungen) senden Sie bitte bis Donnerstag, 12. April 2012, 12:00 Uhr an das Marktgemeindeamt 4076 St. Marienkirchen an der Polsenz, Kirchenplatz 1.
gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at

Spechstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 bis 17:30 und
Mittwoch: 7:00 bis 8:00
bzw. nach telefonischer Vereinbarung

Am Karfreitag, 6. April 2012 am Nachmittag kein Journaldienst!

Wir bitten um Verständnis!

Zeitliche Probleme bei der Versendung von Partezetteln

Aufgrund der Anfang Februar vorgenommenen Umstellung bei der Post kommt es häufig zu Problemen bei der rechtzeitigen Zustellung von Partezetteln.
Die bisherige Zustellung der Parten als sogenannte Postwurfsendungen ist in der gewohnten Form nicht mehr möglich, da die rechtzeitige Zustellung durch die Post nicht mehr gewährleistet wird.

Darum besteht ab sofort die Möglichkeit, sich auf der Homepage der Firma Bestattung Aichinger anzumelden um die Parte nicht nur anzuschauen bzw. herunterzuladen, sondern auch, um eine aktuelle (rechtzeitige) Benachrichtigung im Trauerfall per E-mail zu erhalten.

Auf der Homepage www.bestattung-aichinger.at finden Sie (rechts oben) den Menüpunkt „Benachrichtigung im Trauerfall“. Hier können Sie sich anmelden und werden ab sofort über jeden Trauerfall Ihrer Gemeinde verständigt.

Auf der Homepage gibt es auch die Möglichkeit, virtuelle Kerzen zu entzünden und / oder sich im Kondolenzbuch einzutragen.
Dieses Angebot ist selbstverständlich kostenfrei.

Diese Eintragungen werden auch an die Angehörigen weitergegeben.

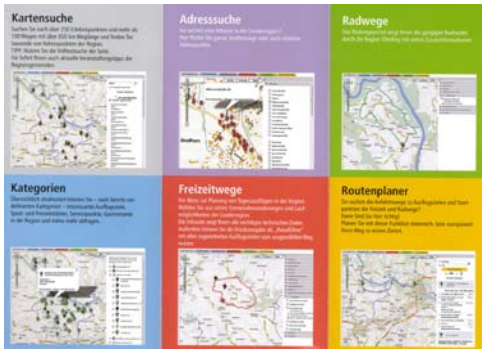
Neues Ausflugs– und Freizeitportal

Rechtzeitig mit Beginn der Wander– und Freiluftsaison geht das neue Ausflugs– und Freizeitportal der Region Eferding online.

Unter www.region-eferding.at findet man jede Menge Tips und Informationen zum Thema Freizeit.

Übersichtlich abgebildet und nach verschiedenen Kategorien, mit Routenplänen, Adress- und Kartensuche versehen. Darüber hinaus finden Sie auch Veranstaltungstipps aus den Gemeinden, Wetterinformationen und, und, und…..

Das neue Freizeitportal steht ab Ende März für Sie zur Verfügung.



Lebensader Polsenz und ihre Nebenbäche

Vermehrt wird beobachtet, dass die Lebensader Wasser als Abfalleimer benutzt und / oder durch andere Umweltvergehen misshandelt wird.
Auch unsere Polsenz mit ihren Nebenbächen ist davon leider nicht ausgenommen.

Man bedenke, dass ein Zigarettenstummel zwei Jahre im Wasser braucht, bis er vollständig aufgelöst ist. Ein Plastiksack braucht sogar 20 Jahre. Ein Fingerhut voll Öl braucht 2 Millionen Liter Wasser um aufgelöst zu werden. Glas und Metalldosen sind fast unverrottbar.

Es ist lt. Wasserrechtsgesetz 1959 i.d.g.F. verboten, Lebensmittel, Küchenabfälle und Speisereste in Bächen zu entsorgen. Damit werden nur Ratten, Wasservögel und Ungeziefer gefüttert und gefährden die Population anderer am und im Wasser lebender Tiere. Die Exkremente vieler Wasservögel erhöhen die Nitratwerte und sind Krankheitserreger!

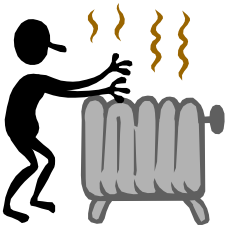
Es ist ebenso verboten Laub, Grünschnitt und andere Abfälle in Bächen und an Bachrändern zu entsorgen. Zugleich gehen damit wertvolle Rohstoffe für Komposterde verloren. Für deren Entsorgung ist die Biotonne vorgesehen.

Die Entnahme von Wasser mit Pumpen ist nur mit wasserrechtlicher Genehmigung durch die Bezirksbehörde erlaubt.

Die Polsenz und ihre Zuflüsse gehen uns alle an!
Helfen Sie mit, aus der Polsenz und ihren Zubringern wieder saubere Bäche zu machen!

Heizkostenzuschuss

Seitens des Landes Oberösterreich gibt es seit 16. Dezember 2011 wieder eine Förderzusage für die Heizperiode 2011/2012.



Die Höhe des Zuschusses bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Einkommensobergrenzen beträgt für alleinstehende Personen € 814,82 und für Ehepaare € 1.221,68.

Eine Antragstellung ist noch bis 13. April 2012 möglich.

Pelletseinlagerung

Nach dem Winter ist vor dem Winter! Bald ist es wieder soweit, an das Heizmaterial für die nächte Heizsaison zu denken.
Wenn Sie eine Pelletsheizung haben und Ihre Pellets günstig kaufen wollen, gibt es dafür in St. Marienkirchen eine Einkaufsgemeinschaft.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Ende Mai 2012 bei:
Erna Finzinger:
0 7249/47693 oder
0 680/200 24 55

Textiliensammlung

Die diesjährige Straßensammlung für Alttextilien findet heuer am

4. April 2012 statt.

Sammelstelle:
Bauhof St. Marienkirchen a. d. Polsenz
Schmiedgasse 26

Textiliensammelsäcke dafür gibt es kostenlos beim Marktgemeindeamt.

Bitte geben Sie Ihre gut verschnürten Sammelsäcke zwischen 7:00 und 10:00 Uhr an der oben erwähnten Sammelstelle ab!

Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern ab 15. Juni 2012 ungültig

Ab 15. Juni 2012 benötigt jedes Kind für Auslandsreisen einen eigenen Reisepass oder – je nach Einreisebestimmungen des Reiselandes – einen eigenen Personalausweis!

Copyright BM.I/Alexander Tuma

Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte.

Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union unter anderem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

Ein Reisepass kann – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Magistrat beantragt werden.
Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

Die Gültigkeitsstufen von Reisepässen für Kinder bleiben gleich:

- → Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt.
- → Ab dem zweiten Geburtstag wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt.
- → Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Der Reisepass für Minderjährige ist bis einschließlich des zweiten Geburtstags bei Erstausstellung gebührenfrei, kostet danach 30 Euro und ab dem zwölften Geburtstag 75,90 Euro.

Für die Erstausstellung eines Reisepasses ist folgendes mitzubringen:
Geburtsurkunde,
Staatsbürgerschaftsnachweis
aktuelles Passbild (auch bei Babys!)

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Eferding stehen Ihnen zu folgenden Kundenzeiten zur Verfügung:
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 7:30 bis 17:00 Uhr durchgehend

Weitere Informationen zur Passausstellung:
www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/2/Seite.020000.html

Weitere Reiseinformationen:
http://www.bmeia.gv.at/aussenministerium/buergerservice/reiseinformation/laenderspezifische-reiseinformationen.html.

Bei Staubildung: Rettungsgasse

Seit 1. Jänner 2012 ist die Rettungsgasse auf österreichischen Autobahnen, Schnell- und Autostraßen Pflicht!

Die Rettungsgasse ermöglicht den Rettungskräften, rascher zum Unfallort zu kommen und hilft somit, die Verkehrssicherheit zu verbessern.

Was ist zu tun:

Bei zweispurigen Fahrbahnen:

Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet, in der Mitte eine Gasse zu bilden.
Alle Fahrzeuge links weichen möglichst weit an den linken Fahrbahnrand aus.
Alle Fahrzeuge auf der rechten Spur so weit wie möglich nach rechts.

Bei drei- bzw. vierspurigen Straßenabschnitten:

Die Fahrzeuglenker sind verpflichtet, zwischen dem äußersten linken und dem daneben liegenden Fahrstreifen eine Gasse zu bilden.

Alle Fahrzeuge auf der äußerst linken Fahrspur weichen nach links, **alle anderen Fahrzeuge nach rechts** aus.

Bitte beachten Sie diese Hinweise und helfen Sie dadurch mit, unsere Straßen sicherer zu machen!

Neue Gemeindeseiten auf HT1

www.ht1.at wird noch regionaler!
Auch St. Marienkirchen jetzt vertreten.

Das Regionalfernsehen HT1 (im Kabel rund um die Uhr und auf Satellit jeden Samstag auf INNSAT/LT1 um 20 Uhr zu sehen) bringt die Höhepunkte aus unserer Region ins Fernsehen. Abgerufen werden können diese Berichte auch im Internet unter: **www.ht1.at**

Auch die Gemeinde St. Marienkirchen ist jetzt auf **www.ht1.at** stark vertreten.

In einer jetzt neu eingerichteten Plattform kann sich jeder Gemeindebürger seine Heimatgemeinde heraussuchen und die Beiträge, die in seiner Gemeinde gestaltet wurden, ansehen.

Auf der Startseite von **www.ht1.at** sehen sie alle Gemeindewappen des Sendegebietes sowie eine Unterkategorie „HT1 Gemeinden“. Dort erfahren sie alle Kontaktdaten ihrer Gemeinde, Adresse, Email und Telefonnummer und sie sehen alle Berichte, die auf HT1 im Fernsehen gelaufen sind.

Mit dieser Plattform sind die einzelnen Beiträge über Ihre Gemeinde schnell abrufbar und ihre Gemeinde ist auch im Internet schnell zu finden.

Besonders praktisch ist diese Sammlung auch, wenn sie einen Beitrag ihrer Gemeinde im Fernsehen versäumt haben: Einfach ihre Gemeinde auswählen und den beliebigen Beitrag anklicken, schon sehen sie die Highlights von ihrem Zuhause aus.

Auch Vereine profitieren von diesem neuen Service, die Vereinsarbeit wird mit den Beiträgen, die auf Abruf bereit stehen, noch transparenter und für ein großes Publikum sichtbar.

Also sofort Lossurfen auf www.ht1.at und St. Marienkirchen besser kennenlernen.

Auswirkungen der Oö. Spitalsreform am Klinikum Wels- Grieskirchen

2011 wurde die Oö. Spitalsreform beschlossen und seither wird im Klinikum Wels-Grieskirchen intensiv an der Umsetzung gearbeitet. Ein Großteil der Maßnahmen wird mit April 2012 umgesetzt. Damit verbunden ist eine noch intensivere organisatorische und medizinische Zusammenarbeit der Standorte Wels und Grieskirchen.

Die bisher am **Standort Grieskirchen** angebotenen Fachrichtungen werden auch in Zukunft der Bevölkerung zur Verfügung stehen. So bleiben die Abteilungen für Innere Medizin, Akutgeriatrie, Psychosomatik für Erwachsene und Geburtshilfe bestehen. Risikoschwangerschaften und Onkologie kommen wegen ihrer Komplexität nach Wels.

Die Bettenanzahl der operativen Fächer Frauenheilkunde, Chirurgie und Unfallchirurgie wird reduziert.

Eine Akutversorgung an 7 Tagen, rund um die Uhr, bleibt weiterhin aufrecht. Das medizinische Leistungsspektrum der beiden Standorte Wels und Grieskirchen wird noch mehr aufeinander abgestimmt. Die enge Zusammenarbeit zwischen den Standorten

gewährleistet eine abgestimmte Patientenversorgung entsprechend den vorhandenen Ressourcen.

Festgelegte operative Eingriffe erfolgen tagsüber in beiden Krankenhäusern. In der Nacht und am Wochenende werden Operationen (außer Kaiserschnitte) vorwiegend in Wels durchgeführt.

Auswirkungen der Spitalsreform II

Bettenreduktion insgesamt: von 1.360 auf 1.227

Wels:	von 1.091 auf 1.007
Grieskirchen	von 269 auf 220

Ausgabenreduktion jährl: € 23 Mio

Reduktion der Abteilungen etc.: von 36 auf 27

PHASE A (2012)

- Reduzierung Abt. Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie auf Fachschwerpunkt
- Zusammenlegung Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde I und II
- Zusammenlegung Abt. für Frauenheilkunde
- Zusammenlegung Abt. für Unfallchirurgie I und II
- Zusammenlegung Abt. für Chirurgie I und III
- Zusammenlegung Institute für Radiologie I und II
- Zusammenlegung Institute für Labor I und II

PHASE B (2014 - 2016)

- Reduktion Department für Plastische Chirurgie
- Kooperation mit AKH Linz im Bereich Herzchirurgie
- Zusammenlegung zweier Institute für Anästhesie

Medizinische Versorgung in der Region

Medizinischer Notfall:

Anlaufstelle: Akutversorgung in Grieskirchen od. Wels

Bei akuten gesundheitlichen Problemen werden Patienten in beiden Häusern erstversorgt. Je nach Diagnose erfolgt die weitere Behandlung an einem der Standorte ambulant oder stationär.

In Grieskirchen erfolgt die Erstversorgung in der interdisziplinären Ambulanz.
In Wels wird aufgrund der Vielfalt der angebotenen Fachrichtungen eine eigene Akutversorgungseinheit (AVA) mit Aufnahmestation eingerichtet.
Daneben bleiben Unfallambulanz, Eltern-Kind-Zentrum und Psychiatrie als Erstversorgungsstellen bestehen.

Zahnschmerzen:

Anlaufstelle: Zahnarztnotdienst Linz

Für Patienten mit akuten Zahnschmerzen ist das Zahnarzt-Notdienstzentrum in Linz zuständig bzw. der nächstgelegene Zahnärztenotdienst (www.zahnaerztekammer.at)
Die Mund- und Kieferchirurgie Wels ist nicht mehr rund um die Uhr besetzt.

Ambulanzbesuch: Voraussetzung: Überweisung vom Arzt

Abgesehen von Akutfällen ist für spezielle Untersuchungen und Behandlungen eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, damit ausreichend Zeit für den einzelnen Patienten vorgesehen werden kann.

Terminvereinbarungen erfolgen über Zuweisung eines niedergelassenen Arztes oder nach vorheriger Akutversorgung in Wels oder Grieskirchen.

Aktuelle Ambulanzzeiten finden Sie unter www.klinikum-wegr.at bzw. 0 72 48 / 601 0

Obstkultur.
Freude pur!

OBST HÜGEL LAND
NATURPARK

Im neuen Naturpark-Jahr ist viel los!

Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Vor kurzem haben Sie unseren Jahresbericht „Obsthügler" erhalten, auch das Jahresprogramm 2012 erschien in den letzten Wochen. Diese beiden Broschüren sind im Naturpark-Büro und in den Gemeindeämtern erhältlich. Wenn Sie über die laufenden Veranstaltungen informiert werden möchten, abonnieren Sie bitte unseren Newsletter unter www.obsthuegelland.at

Was sind die wichtigsten Aktivitäten und Projekte in diesem Jahr?

- Naturschutz-Projekt „Lebensraum Naturpark Obst-Hügel-Land": u.a. Erhebung der Vogelwelt im Naturpark, Telemetrie von Bechsteinfledermäusen, Streuobstwiesenprojekte mit den Volksschulen
- Obstkorb Scharten: Projekt mit der Volksschule
- Eröffnung des Obst-Hügel-Land Radweges
- Rastplätze anlegen und Bänke aufstellen
- .... und natürlich jede Menge Veranstaltungen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Naturparkangebote nutzen und auch den im Obsthügler bzw. der letzten Gemeindezeitung enthaltenen Gutschein einlösen!

Obm. Rupert Raab und GF Rainer Silber

VERANSTALTUNGEN

Frühlingswanderung zur Bärlauchzeit, mit Maria Mach, Sa. 24. März, 14 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz GO-IN

Vortrag „Umweltschonende Schädlingsbekämpfung im Hausgarten", mit Dipl.HLFS Ing. Heimo Strebl, Di. 27. März, 20 Uhr, Samareiner Mostspitz

Die Natur - Ein Buch, geführte Wanderung mit Heinz Steiner, Sa. 31. März, 9 bis 12 Uhr, Gemeindeamt Scharten

Naturfotografie - Wanderung & Workshop mit Josef Limberger, Sa. 28. April, 8 bis 12 Uhr, Treffpunkt: Gemeindeamt St. Marienkirchen (Nachbespr.: 4. Mai)

Brunch im Grünen mit Brigitte Gaisböck und Maria Mach, So. 29. April, 10 bis 14 Uhr, Treffpunkt: Toleranzkirche Unterscharten

Workshop „Kräuterspirale - nützlich und dekorativ" mit Mag. Gudrun Fuß, Sa. 5. Mai, 9 bis 13 Uhr, Mostschänke Ebner, St. Marienkirchen

Radtag im Obst-Hügel-Land, So. 6. Mai

Märchenwanderung mit Dir. Erwin Zinner, Fr. 11. Mai, 15 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Gemeindeamt St. Marienkirchen

Kräuterwanderung „Eßbare Wildkräuter" mit Maria Mach, Sa. 12. Mai, 9 bis 12 Uhr, Treffpunkt: Gemeindeamt Scharten

Mit Becherlupe und Kescher an die Polsenz, mit Mag. Gudrun Fuß, Sa. 12. Mai, 14 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Gemeindeamt St. Marienkirchen

Information und Anmeldungen im Naturpark-Büro
Tel.: 07249/47112-25 od. mail: info@obsthuegelland.at

www.obsthuegelland.at
Scharten St. Marienkirchen/Polsenz

Ärzte- und Apothekenbereitschaftsdienst

Datum		*Allgemeinmedizin*	*Apotheke*
18.03.2012		Dr. Strand Hannes, Waizenkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
25.03.2012		Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Bad Schallerbach/Neumarkt
01.04.2012	Palmsonntag	Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
08.04.2012	Ostersonntag	Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
09.04.2012	Ostermontag	Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Peuerbach/Galsspach
15.04.2012	Weißer Sonntag	Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Waizenkirchen/Haag/Andorf
22.04.2012		Dr. Spörker, Prambachkirchen	Bad Schallerbach/Neumarkt
29.04.2012		Dr. Strand Hannes, Waizenkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
01.05.2012	Staatsfeiertag	Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Grieskirchen/Schlüßlberg/Raab
06.05.2012		Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
13.05.2012		Dr. Strand Hannes, Waizenkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
17.05.2012	Christi Himmelfahrt	Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Waizenkirchen/Haag/Andorf
20.05.2012		Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Bad Schallerbach/Neumarkt

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst

Der **Wochenendbereitschaftsdienst** dauert von Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, der Feiertagsbereitschaftsdienst von 12:00 Uhr mittags des Vortages bis 7:00 Uhr des darauf folgenden Werktages.

Der Ärztedienst ist ein Notdienst ihrer Hausärzte für dringende unaufschiebbare gesundheitliche Notfälle.

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst (14:00 h bis 07:00 h nächster Tag)				
Montag		Dr. Puchegger Reinhard	Waizenkirchen	07277 / 27 3 42
Dienstag		Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen an der Polsenz	07249 / 4 75 77
Mittwoch		Dr. Strand Ursula u. Hannes	Waizenkirchen	07277 / 73 34
Donnerstag		Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbach	07277 / 29 99
Freitag		Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277 / 62 82

Bitte bedenken und berücksichtigen Sie, dass alle Dienstleistenden für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen!

Apothekenbereitschaftsdienst			
Andorf	St. Michael	Hauptstasse 20	07766 / 20 20-0
Bad Schallerbach	Heilborn-Apotheke	Badstraße 12	07249 / 48 031-0
Gallspach	„Zum hl. Valentin“	Valentin-Zeileis-Str. 25	07248 / 62 604
Grieskirchen	Dreifaltigkeitsapotheke	Stadtplatz 28	07248 / 62 661-0
Haag a. Hausruck	„Zum Engel“	Marktplatz 21	07732 / 33 55-0
Neumarkt i. H.	Marien-Apotheke	Marktplatz 27	07733 / 72 06-0
Peuerbach	Kreuz-Apotheke	Hauptstr. 16	07276 / 23 36-0
Raab	„Zum Hl. Geist“	Dr.-Pfluger-Straße 84	07762 / 23 10
Schlüßlberg	Apotheke Rizy	Marktplatz 4	07248 / 61 707
Waizenkirchen	„Zum guten Hirten“	Marktplatz 15	07277 / 22 17

Abfallkalender 2012 - März bis Juli

Restmüll

Montag, 26. März 2012	gelb / rot / blau
Dienstag, 10. April 2012	gelb / orange
Montag, 23. April 2012	gelb / rot / grün
Montag, 7. Mai 2012	gelb / orange / blau
Montag, 21. Mai 2012	gelb / rot
Montag, 04. Juni 2012	gelb / orange/ grün
Montag, 18. Juni 2012	gelb / rot / blau
Montag, 02. Juli 2012	gelb / orange
Montag, 16. Juli 2012	gelb / rot / grün
Montag, 30. Juli 2012	gelb / orange / blau

Biomüll

Donnerstag, 12. April 2012	Biotonne
Donnerstag, 10. Mai 2012	Biotonne
Donnerstag, 24. Mai 2012	Biotonne
Freitag, 08. Juni 2012	Biotonne
Donnerstag, 21. Juni 2012	Biotonne
Donnerstag, 05. Juli 2012	Biotonne
Donnerstag 19. Juli 2012	Biotonne

Ökotainer und Sperrmüll

Freitag, 30. März 2012	14 - 18 Uhr vor dem Bauhof
Freitag, 11. Mai 2012	
Freitag, 22. Juni 2012	

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Eferding
Dienstag 8 - 12 und 14 - 19 Uhr ● Mittwoch 14 - 19 Uhr ●
Freitag 8 - 18 Uhr ● Samstag 9 – 12 Uhr

Fragen zur Abfallentsorgung?
Bezirksabfallverband Eferding Tel. 07272/500520
www.umweltprofis.at/eferding

Die Abfalltonnen sind zu Kontrollzwecken mit Aufklebern des Bezirksabfallverbandes Eferding gekennzeichnet. Die Entleerung jener Abfalltonnen, die mit einem gelben Aufkleber versehen sind, erfolgt zweiwöchig, die mit einem roten oder einem orangen Aufkleber versehen sind, erfolgt vierwöchig. Jene Abfalltonnen, die mit einem blauen oder grünen Aufkleber versehen sind, werden alle sechs Wochen entleert.
Eine Umwandlung des Entleerungsintervalls ist vor Beginn eines jeden Kalendervierteljahres möglich. Zu diesem Zweck muss dem Marktgemeindeamt der alte Aufkleber vorgelegt werden, auch wenn dieser beim Herunterlösen von der Abfalltonne zerreißen sollte.
Ab Einführung der Biotonnen mit 1. April 2011 beträgt die Abfallgebühr für gelbe Abfalltonnen im Biotonnenpflichtbereich € 9,62, für orange und rote Abfalltonnen € 12,69, für blaue und grüne Abfalltonnen € 15,56 bzw. außerhalb des Biotonnenpflichtbereiches € 8,85 für gelbe Abfalltonnen, für orange und rote Abfalltonnen € 11,54, für blaue und grüne Abfalltonnen € 12,78 pro Abfuhr inklusive 10 % Umsatzsteuer und wird vierteljährlich von der Marktgemeinde vorgeschrieben.
Ein Abfallsack ist um € 7,00 auf dem Marktgemeindeamt erhältlich.

Tierärztlicher Sonn– und Feiertagsdienst

Datum		*Tierarzt*		*Telefon*
25.03.2012		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
01.04.2012		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
08.04.2012	Ostersonntag	Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
09.04.2012	Ostermontag	Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
15.04.2012	Weißer Sonntag	Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 47 77 731
22.04.2012		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
29.04.2012		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
01.05.2012	Staatsfeiertag	Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
06.05.2012		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 47 77 731
13.05.2012		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
17.05.2012	Christi Himmelfahrt	Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
20.05.2012		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
27.05.2012	Pfingstsonntag	Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
28.05.2012	Pfingstmontag	Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49

Veranstaltungskalender März bis Mai 2012

	März 2012		
24.03.2012	Jahreshauptversammlung Musikverein		GH Prunthaller
26.03.2012	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
27.03.2012	Umweltschonende Bekämpfung von Schädlingen und	20:00	Mostspitz
29.03.2012	Sozialsprechtag Pensionistenverband	15:30	GH Baumgartner
	April 2012		
01.04.2012	Frühstückscafe am Palmsonntag, Goldhauben	8:00	Pfarrsaal
01.04.2012	Vorlesezeit für Kinder von 4 bis 7 J.	10:00	Bücherei
12.04.2012	Jahreshauptversammlung Pensionistenverband	14:00	GH Baumgartner
13. - 15. April 2012	Mostkost, Obstbauverein		Gemeindezentrum
16. - 23. April 2012	Flugreise Seniorenbund		Sardinien
16.04.2012	Müttertreff, Familienbundzentrum	15:00	Kindergarten
16.04.2012	Pilateskurs Familienbundzentrum	19:15	Turnsaal der VS
19.04.2012	Das große 1 x 1 der Milchzähne, Vortrag EKiZ	19:30	MZR Gemeinde
21.04.2012	Kinderkonzert mit Mai Cocopelli, Familienbund	16:00	Gemeindezentrum
22.04.2012	Kirschblütenwanderung		Scharten
23.04.2012	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
24.04.2012	Jahreshauptversammlung Kath. Frauenbewegung	19:30	Pfarrsaal
28.04.2012	Workshop Naturfotografie	8:00	ab MZR Gemeinde
28.04.2012	Firmung	18:00	Pfarrkirche
	Mai 2012		
03. bis 7. Mai 2012	Fünftagesausflug Pensionistenverband		Kroatien
04.05.2012	Nachbesprechung Fotoworkshop	19:00	Mehrzweckraum
05.05.2012	Workshop Kräuterspirale	9:00	Mostschänke Winkler
06.05.2012	Florianimesse der FF	9:00	Pfarrkirche
06.05.2012	Radtag im Obst-Hügel-Land	13:00	ab Scharten
06.05.2012	Vorlesezeit für Kinder von 4 bis 7 J.	10:00	Bücherei
11.05.2012	Märchenwanderung Familienbundzentrum	15:00	ab Gemeindezentrum
12.05.2012	Mit Becherlupe und Kescher an die Polsenz	14:00	ab Gemeindezentrum
14.05.2012	Kabarettabend der Sparkasse	19:00	Gemeindezentrum
21.05.2012	Müttertreff, Familienbundzentrum	15:00	Kindergarten
21.05.2012	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
22.05.2012	Tagesausflug zum Königsee, Seniorenbund		

Girls' Day 2012: Mädchen für Technik begeistern
Heuer erstmals auch in Volksschulen

„Der Girls' Day soll Mädchen für Technik begeistern und kann ein echtes Karrieresprungbrett in gut bezahlte technische und handwerkliche Berufe sein!“ so Landesrätin Mag.ª Doris Hummer.

Am 26. April ist es wieder soweit: Der Girls‘ Day 2012 des Frauenreferates des Landes Oberösterreich verschafft Mädchen die Möglichkeit, in handwerkliche oder technische Berufe hineinzuschnuppern.
Tausende Mädchen haben bereits mitgemacht und waren begeistert.

Dieses Jahr wird der Girls‘ Day erstmals für Volksschulen geöffnet. Kinder der dritten und vierten Klasse Volksschule (sowohl Mädchen als auch Buben) können daran teilnehmen.

Mädchen lernen am Girls‘ Day vielfältige Berufsmöglichkeiten kennen und können bei der Auswahl einer Lehrstelle in ihrer unmittelbaren Umgebung unterstützt werden.
Die teilnehmenden Firmen werden auf das Potenzial der Mädchen gerade im technischen und handwerklichen Bereich aufmerksam und können so dem Fachkräftemangel entgegen wirken.

Der Girls' Day des Frauenreferates Oberösterreich wird am 26. April 2012 zum zwölften Mal in Oberösterreich durchgeführt

Eine Aktion von: Mag.ª Doris Hummer – Landesrätin – ZUKUNFT LIVE! | Frauen LAND OBERÖSTERREICH FRAUENREFERAT

In Kooperation mit: WKO Wirtschaftskammer Oberösterreich | Landesschulrat für Oberösterreich | AMS | iv Industriellenvereinigung Oberösterreich | JugendReferat Jugendreferat des Landes OÖ. | ÖGB Frauen | AK Oberösterreich

Lange Nacht der Forschung auch in Wels/Grieskirchen
27. April 2012 von 17 bis 23 Uhr - Forschung hautnah erleben!

FH OBERÖSTERREICH

Die auf Initiative von Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner und Landesrätin Doris Hummer lancierte Lange Nacht der Forschung ist die größte bundesländerübergreifende Publikumsveranstaltung, bei der heimische ForscherInnen ihre Tätigkeiten präsentieren.

Auch im Großraum Wels öffnen heuer erstmals viele Unternehmen und Forschungseinrichtungen ihre Türen und geben bei freiem Eintritt Einblick in den Alltag von Forscherinnen und Forschern!
In der Langen Nacht wird Forschung zum Erlebnis für ein breites Publikum von Jung bis Alt. "Unser Ziel ist es, der Öffentlichkeit zu zeigen, wie spannend die Welt der Forschung und technischen Innovationen ist." erklärt Schirmherrin, Forschungslandesrätin Doris Hummer.

Von 17:00 bis 23:00 Uhr werden am Freitag, 27. April insgesamt 9 Firmen bzw. Institutionen in Wels und Umgebung frei zugänglich sein: **Austria Plastics GmbH, Austria Solar Innovation Center, Elektrizitätswerk Wels AG, FH Oberösterreich / Campus Wels, Klinikum Wels-Grieskirchen, Resch&Frisch Franchise GmbH, Rübig GmbH & Co KG, SolarCampus Eberstalzell, STARLIM Spritzguss GmbH, Transfercenter für Kunststofftechnik, WELIOS Energie.Erlebnis.Haus.**

Dabei kann selbst experimentiert werden, knifflige Fragen an ExpertInnen gestellt werden oder in spannende Themen der Wissenschaft und Forschung eingetaucht werden!
Von der Trinkwasseraufbereitung bis zur Luftdichtheitsmessung von Gebäuden, von Solar-Entwicklungen bis zum Energieerlebnishaus, von der Kunststoffproduktion und Härtetechnik bis zur Lebensmittelproduktion und Gesundheitsforschung - besuchen Sie uns und erleben Sie die faszinierende Welt der Forschung!

Parkmöglichkeit Messegelände Wels: Mittels Shuttlebussen werden alle Aussteller im 30-Minuten-Takt angefahren, Start der Shuttlebusse ab Weliosplatz / Volksgartenstraße.

Weitere Infos unter www.lnf2012.at

Infoabend des Vereins „WIR GEMEINSAM“

„Miteinander statt Nebeneinander“ - organisierte Nachbarschaftshilfe

Das Regal hängt sich nicht von alleine auf und Sie können das nicht selber machen?
Ihr Kind braucht Lernhilfe?
Sie wollen Urlaub machen und jemand soll sich um Ihre Katze kümmern?
Sie müssen zum Arzt und wissen nicht wie sie hinkommen sollen?
Die Sträucher müssen geschnitten werden und Sie schaffen es nicht alleine?

Die Idee ist ein soziales Zeittauschsystem für Nachbarschaftshilfe. Wer anderen 1 Stunde hilft, erhält einen Zeitgutschein und kann damit wieder eine Stunde Hilfe beziehen. Immer mehr Menschen brauchen Hilfe und Unterstützung. Auf der anderen Seite gibt es viele Menschen die sich gerne sinnvoll betätigen würden.

WIR GEMEINSAM bringt hilfesuchende und hilfsbereite Menschen, Fähigkeiten und Bedürfnisse in der Nachbarschaft, im Ort, in der Region zusammen.

WIR GEMEINSAM ist ein gemeinnütziger Verein, der 2008 im Innviertel gestartet ist und derzeit in 9 Regionen Oberösterreichs mit ca. 850 Mitgliedern aktiv ist (Ried, Andorf, Schärding, Braunau..). Weitere Gruppen befinden sich im Aufbau.

Wir möchten eine Regionalgruppe auch in Hartkirchen und Umgebung gründen. Deshalb laden wir Sie ganz herzlich zu einem Vortrags- und Informationsabend ein.

Herr Johann Aufreiter, Erwachsenenbildner und Kräuterbauer wird einen Vortrag zum Thema „Neues Miteinander – Neue Werte“ halten. Im Anschluss daran wird Tobias Plettenbacher, Initiator und Obmann des Vereins WIR GEMEINSAM das Zeit-

Wenn Sie Sich näher informieren möchten,
melden Sie sich bei uns!
Rainer Tüchlberger, Hartkirchen, 0676/87763536
Josef Hummer, St. Marienkirchen, 0650/6677990
www.wirgemeinsam.net

Die Veranstaltung findet am 28. März 2012 um 19.30 im Gemeinschaftsraum des Feuerwehrzeughauses Hartkirchen, Feuerwehrstraße 1 statt.

Herr Johann Aufreiter, Erwachsenenbildner und Kräuterbauer wird einen Vortrag zum Thema „Neues Miteinander – Neue Werte“ halten.

Im Anschluss daran wird Tobias Plettenbacher, Initiator und Obmann des Vereins WIR GEMEINSAM das Zeittauschsystem vorstellen.

Missionsrunde St. Marienkirchen / ORA

Wir sammeln gut erhaltene, funktionsfähige und saubere Kleidung, Wäsche, Schuhe, Geschirr, Fahrräder, Spielsachen, Matratzen, Decken.....

Freitag, 20. April 2012 von 14:00 bis 18:00
Samstag, 21. April 2012von 8:00 bis 12:00
bei Fritz und Maria Biermeier in Furth 4

Die gespendeten Artikel kommen Bedürftigen in Osteuropa zugute!

* Bitte alles gut in Schachteln oder Nylonsäcke verpacken!

Musikschuleinschreibung

Landesmusikschule Eferding

Die Einschreibung in der Landesmusikschule Eferding für das Schuljahr 2012 / 2013 findet am

Dienstag, 24. April 2012 und
Mittwoch, 25. April 2012
jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr statt.

Landesmusikschule Prambachkirchen

Die Einschreibung in der Landesmusikschule Prambachkirchen für das Schuljahr 2012 / 2013 findet am

Montag, 16. April 2012 und
Montag, 23. April 2012
jeweils von 17:45 bis 18:45 Uhr statt.

Kleinkinderbetreuung: Montag und Mittwoch jeweils von 7.30 – 12.30 Uhr

Müttertreff im Kindergarten St. Marienkirchen *am 16. April, 21. Mai, 18. Juni von 15.00-17.00 Uhr*

Eltern-Kind-Gruppe Wirrle. warrle für Kinder von 1 – 2 Jahren

1. Termin: Dienstag, 17. April von 9.00 - 10.30 Uhr, jew. Dienstag, 6 mal
2. Termin: Dienstag, 5. Juni von 9.00 – 10.30 Uhr, jew. Dienstag, 5 mal
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Eltern-Kind-Gruppe Wirbelwind für Kinder ab 2 Jahre

1.Termin: Donnerstag, 19. April von 9.00 - 10.30 Uhr, jew. Donnerstag, 6 mal
2. Termin: Donnerstag, 14. Juni von 9.00 – 10.30 Uhr, jew. Donnerstag 4 mal
Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Märchenwanderung in St. Marienkirchen

Termin: Freitag, 11. Mai, 15.00 – 17.00 Uhr
Leitung: Erwin Zinner, Diplompädagoge
Treffpunkt: Gemeindezentrum St. Marienkirchen

Vortrag: „Das große 1x1 der Milchzähne“

Termin: Donnerstag, 19. April, 19.30 Uhr
Leitung: Christine Hargassner, Zahntechnikerin
Ort: Gemeindezentrum St. Marienkirchen

Pilates

Termin: Montag, 16. April, 19.15-20.15 Uhr, 8 mal
Leitung: Mag. Ingrid Pölzlberger, Physiocoach
Ort: Turnsaal der VS St. Marienkirchen

Veranstaltungen im Familienbundzentrum Eferding

Das Pony und der Osterhase für Kinder von 4 – 6 Jahren

Das Pony „Desdi“ geht mit den Kindern auf die Suche nach dem Osterhasen.
Ponyreiten und Nesterlsuche runden das Programm ab.

Termin: Dienstag, 10. April, 10.30 – 12.00 Uhr
Leitung: Petra Herbst, Dipl. Trainerin Sensorische Integration mit Pferden
Ort: „Lindmayrhof“, Unterrudling 3, Hinzenbach

Vorbereitungskurs für werdende Eltern – Eltern werden, Eltern sein

Termin: Mittwoch, 25. April, 19:00 – 20:30 Uhr, 5 mal + 1 Stillvormittag
Leitung: Iris Stierberger, diplomierte, selbstständige Hebamme mit Kassenvertrag

Rückbildungsgymnastik für junge Mütter ab 6 Wochen nach der Geburt

Termin: Montag, 16. April, 15.00 – 16.00 Uhr
Leitung: Kerstin Pöttinger, Hebamme

Offene Still- und Babyrunde – jeden 3. Donnerstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr

Termine: Donnerstag, 19. April, Thema: Das besonders liebesbedürftige Baby
Donnerstag, 24. Mai, Thema: Tragen, Tragetuch
Leitung: Anita Pointner, DKKS, Stillberaterin (IBCLC)

Anmeldung zu den Veranstaltungen unter 0 72 72 / 5 03

Email: fbz.st-marienkirchen@ooe.familienbund.at

Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde

Sie haben von einem tollen Buch gehört und möchten es gerne lesen?

Fragen Sie doch bei uns in der **Bücherei** nach!

Wir kaufen laufend topaktuelle Romane, Sachbücher und Zeitschriften ein!

Zusätzlich erfüllen wir auch Leserwünsche!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Auch für Kinder und Jugendliche haben wir jede Menge Lesestoff, Spiele, CDs und DVDs!

Sinnvolle Freizeitbeschäftigung für die ganze Familie!

UNSERE SOMMERLESUNG

Samareiner G´schichten geschrieben und gelesen von **OSR Erich Männer**

am 22. Juni 2012

um 20 Uhr

im Mostmuseum

Freuen Sie sich auf humorvoll erzählte Anekdoten aus unserem Gemeindeleben!

OÖ FAMILIEN BUND

ORTSGRUPPE St. Marienkirchen/P.

FAMILIENKONZERT

mit

Mai Cocopelli und deBuam

Samstag, 21.4.2012, 16:00 Uhr (Einlass: 15:00 Uhr) im GZ St. Marienkirchen/P.

Eintrittspreise: Erwachsene: 8 Euro
Kinder: 5 Euro

Verkaufsstellen: Marktgemeindeamt St. Marienkirchen/P.
Öffentliche Bücherei St. Marienkirchen/P.
SPAR Hartl-Aschenbrenner
Vorbestellung: kabarett.samarein@aon.at

Programm:

„Mai und deBuam" verstehen es, ihr Publikum zu fesseln, sei es mit lustigen Bewegungen und Lachanfällen, herzerfrischendem Gesang oder mit einem Treffen der Musikusse.

Das Familienkonzert bietet ein liebenswertes Paket Ohrwürmer für große und kleine Ohren. Da hilft nur mehr eins: Mitmachen, Mitsingen, Mitlachen – hier kommt jede Menge Gute-Laune-Musik!

Dieses Konzert veranstaltet die Ortsgruppe des Familienbundes St. Marienkirchen in Zusammenarbeit mit dem Familienbundzentrum.

St. Marienkirchen an der Polsenz

Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Unter der Leitung des im Herbst neu gewählten Vorstands, mit Christian Ortner als Obmann und Georg Haslinger als Obmannstellvertreter und Leiter der Jugendabteilung, startet der ASV voll motiviert in die Frühjahrssaison und somit in den Kampf um wichtige Punkte in der Meisterschaft.

Auch weiterhin setzt sich der ASV St. Marienkirchen für die sportliche Förderung der Jugend ein. Der Verein bietet fußballbegeisterten Kindern und Jugendlichen im Alter von 3 bis 16 Jahren die Möglichkeit, in einer Nachwuchsmannschaft zu trainieren und zu spielen.

Das **Bambini-Training** findet jeweils dienstags von 15:00 bis 16:00 Uhr unter der Leitung der Kindergartenpädagogin Daniela Prehofer statt. Derzeit trainieren die ganz Kleinen aufgrund der schlechten Wetterbedingungen noch in der Halle.

Die Trainer Stefan Baumgartner und Bernhard Litzlbauer trainieren mit der **U 11** am Funcourt.

U 14 goes Italy—Der U 14 des ASV wird heuer ein einzigartiges Highlight geboten. Die Mannschaft von Trainer Harry Hel wird an einem internationalen Turnier in der Nähe von Jesolo teilnehmen und dort vor große Herausforderungen gestellt.Dies ist für die Jugendlichen eine großartige Möglichkeit, ihr Talent unter Beweis zu stellen.

Das Team der **U 16** ist bereits in das Training der Kampfmannschaft und der Reserve integriert, damit die Spieler erste Erfahrungen im Erwachsenenfußball sammeln können. Dadurch bietet sich die Chance, besondere Talente bereits früh zu erkennen und schon möglichst bald ausreichend zu fördern. Als zusätzliche Coaches arbeiten Uwe Winter und Roland Neuhofer mit den Jungs.

Aufgrund der Vielzahl an Spielern ist das Training der **Kampf- und Reservemannschaft** in Trainingsgruppen aufgeteilt. Geleitet werden die Trainingseinheiten auch von Trainer Peter Erlach der dabei von Christoph Stöger als Spielertrainer der Reserve unterstützt wird.

Die Aufbauzeit ist sehr gut verlaufen, auch aufgrund der **Neuzugänge**, die der ASV im Winter verpflichten konnte.
Neben Heimkehrer Stephan Dieplinger sollen auch Florian Schmid, Florian Strebl, Thorsten Reischütz und Daniel Grubmüller den Konkurrenzkampf im bisher eher kleinen Kader zusätzlich anheizen. Zur besonderen Freude von Trainer Peter Erlach ist bis auf Samareins Neubürger Florian Strebl keiner dieser Spieler über 20 Jahre alt, weshalb bei allen noch sehr viel Entwicklungspotenzial vorhanden ist. Die Integration der neuen Spieler verläuft sehr gut, daher hofft der Verein auf zählbare Erfolge.

Der ASV St. Marienkirchen freut sich in der kommenden wieder auf die Unterstützung zahlreicher Zuschauer!

Spieltermine Frühjahr 2012

So 25.03.2012 14.30/16.30	Steinerkirchen	**ASV St. Marienkirchen**
Sa 31.03.2012 14.30/16.30	**ASV St. Marienkirchen**	Kallham
Sa 07.04.2012 14.30/16.30	WSC Hertha Wels	**ASV St. Marienkirchen**
Sa 14.04.2012 14.30/16.30	**ASV St. Marienkirchen**	Lambach
Sa 21.04.2012 14.30/16.30	**ASV St. Marienkirchen**	Bad Goisern
Sa 28.04.2012 14.30/16.30	Neukirchen/V.Puchkirchen	**ASV St. Marienkirchen**
Sa 05.05.2012 15.00/17.00	**ASV St. Marienkirchen**	Gschwand
Fr 11.05.2012 17.00/19.00	Bad Wimsbach	**ASV St. Marienkirchen**
Sa 19.05.2012 15.00/17.00	**ASV St. Marienkirchen**	Zipf
Sa 26.05.2012 15.00/17.00	Thalheim	**ASV St. Marienkirchen**
Sa 02.06.2012 15.00/17.00	**ASV St. Marienkirchen**	Sipbachzell
Sa 09.06.2012 15.00/17.00	Krenglbach	**ASV St. Marienkirchen**
Sa 16.06.2012 15.00/17.00	**ASV St. Marienkirchen**	**Frankenburg**

FEUERWEHR St. Marienkirchen/P.

Am 09. März 2012 bestand unser Kamerad Martin Perfahl (vierter von links) das FULA in Gold.
5 Teilnehmer aus den Bezirk Eferding traten am Freitag den 09.03.2012 an der Oö. Landes-Feuerwehrschule um das Funkleistungsabzeichen in Gold an und absolvierten alle erfolgreich diese Prüfung.

Am Freitag , den 2. März 2012 machte die Jugendgruppe der FF St. Marienkirchen einen Badeausflug ins Aquapulco Bad Schallerbach.
Dies war eine willkommene Abwechslung im Ausbildungsalltag. Der Rutschenpark war eine tolle Möglichkeit für unsere Burschen, sich wieder mal so richtig auszutoben.

Samstag, frühmorens, am 3. März um 03:50 Uhr wurden wir mit dem Einsatzstichwort "Verkehrsunfall Aufräumarbeiten" zum Kreisverkehr alarmiert. Eine Lenkerin übersah im Nebel den Kreisverkehr und konnte nicht mehr ausweichen.

Insgesamt waren 9 Mann mit LFB-A2 und TLFA 2000 im Einsatz. Um 4:32 Uhr konnten wir die Einsatzbereitschaft wieder herstellen.

Am Freitag den 17.02.2012 hielten wir den ersten Schulungsabend in diesem Jahr ab. Dass zahlreiche Kameraden an diesem Abend teilnahmen, zeigt von einem großem Interesse.

Schwerer Verkehrsunfall am 7. Februar 2012 auf der L1225 in der Polsenz! Wieder ein Verkehrsunfall auf der geraden Strecke zwischen Pollham und St. Marienkirchen.
Diesmal krachten zwei PKW frontal zusammen.

Unsere Feuerwehr wurde um 14:42 Uhr mittels Sirene alarmiert. Da klar war, dass eine eingeklemmte Person zu beklagen war, löste die Landeswarnzentrale gleich auch die Sirenen der Feuerwehren Pollham und St. Thomas aus.

Am Montag, 6. Februar heulten in unserer Gemeinde die Sirenen. Mit dem Einsatzstichwort "Brand Kamin" wurden wir in die Ortschaft Lengau gerufen und am Freitag, den 3. Februar wurden wir um 16:33 Uhr telefonisch zu einer Traktorbergung alarmiert. Ein Traktor versank bei Holzfällarbeiten trotz Temperaturen um -10°C im Schlamm.

Mehr Informationen der Feuerwehr im Internet: ff-st-marienkirchen.at

Tag der offenen Tür und Kaffeestube im Mostmuseum

Der Verein „Lebenswertes Samarein“ lädt wieder
in die Kaffeestube im Mostmuseum ein.

Am Samstag, 14.April 2012 ab 14:00 Uhr
und am Weißen Sonntag, 15. April 2012 ab 10:00 Uhr.

Für Ihr leibliches Wohl wird mit Kaffee sowie selbstgemachten
Mehlspeisen und Krapfen bestens gesorgt!

Samarein - wo der Most
eine Geschichte hat...

Frühstückscafe am Palmsonntag
1. April 2012
von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Pfarrheim

Wir verwöhnen euch mit Kaffee, hausgemachten Mehlspeisen sowie kleinen Imbissen.
Weiters gibt es eine Brauchtumsecke.

**Es werden wie jedes Jahr handgefertigte Palmbuschen beim
Friedhof und im Pfarrheim zum Verkauf angeboten.**

Über zahlreichen Besuch freut sich die Goldhauben- und Kopftuchgruppe
St. Marienkirchen an der Polsenz

Artellino - Ausstellung im Gemeindezentrum

ART im DORF

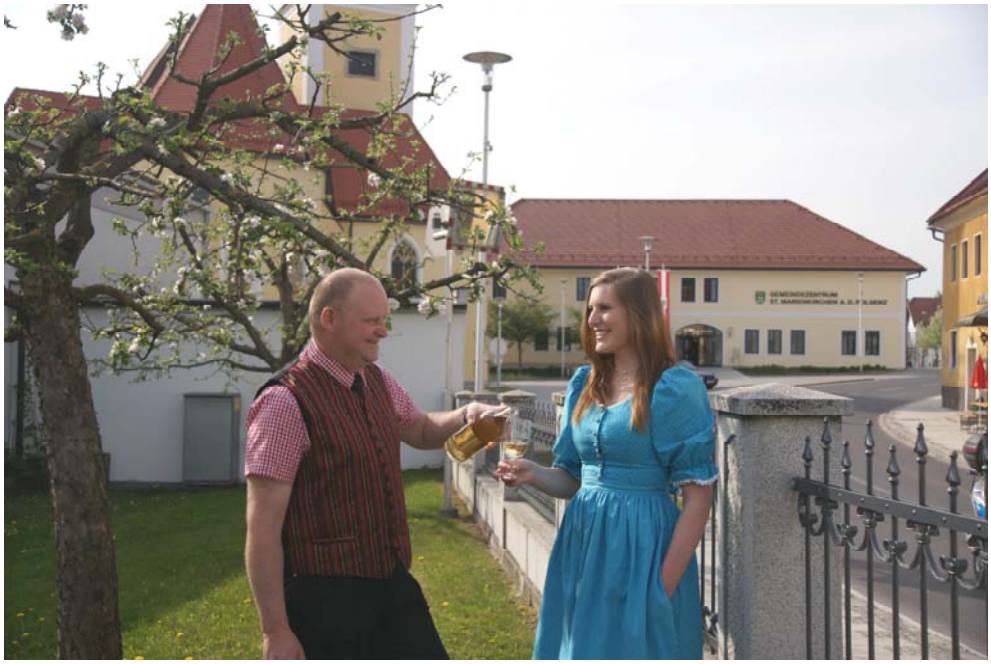
Im Bild: Vbgm. Werner Hellmayr, Friedrich Mayr, Gerlinde Enzelsberger und „Heck“ Hermann Eckerstorfer

Seit Freitag, 20. Jänner 2012 ist in den Räumen des Gemeindezentrums eine neue Artellino - Ausstellung zu sehen.
Herr Hermann Eckerstorfer, genannt Heck, zeigt seine vielseitigen Kunstwerke..

Vizebürgermeister Hellmayr und die Initiatoren begrüßten am ersten Abend die interessierten Besucher.

Die Ausstellung ist - zu den Amtsstunden des Marktgemeindeamtes - noch bis Ende April zu sehen.

Obst- und Gartenbauverein St. Marienkirchen an der Polsenz



Der Obst- und Gartenbauverein St. Marienkirchen/P. lädt ein zu

52. Samareiner Mostkost vom 13. bis 15. April 2012 im Veranstaltungszentrum

Wir laden alle Mitglieder und Mosterzeuger ein, ihre Erzeugnisse bewerten zu lassen.

Es werden ausschließlich weiße 1 l Flaschen mit Bügelverschluss verwendet,

welche am Montag, den 26. März 2012 ab 19.00 Uhr im Vereinshaus Furth 31 erhältlich sind

Mostanlieferung: Mittwoch, den **28. März 2012 von 18.00 - 20.00 Uhr** im Pfarrheim.

Pro Probe sind vier 1l Flaschen anzuliefern (max. 8 Proben).

Anzugeben ist der Name des Lieferanten, die Mostsorte, der Jahrgang und wie viel Most für die Mostkost verkäuflich sind. Die Bewertung „Mostjury" findet am 29. März 2012; 19.00 Uhr statt.

Programm:

13. April 2012: ab 19 Uhr: **„Samareiner Moststraße",** Präsentation der Sieger-Moste,

21 Uhr: Siegerehrung der besten Samareiner Moste

14. April 2012: ab 16 Uhr: allgemeine Mostkost mit Mostanstich
in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr erhält jeder Besucher ein Glas Most gratis.

ab 19.00 Uhr spielt für Sie das „Sunshine Duo"

15. April 2012 ab 10 Uhr: Frühschoppen mit Mostanstich
Musik: „Die Grünbacher"
Kirtag am Marktplatz

Samareiner Mostspitz und Mostmuseum geöffnet

Auf eine zahlreiche Beteiligung freut sich der Vereinsvorstand.

Altbürgermeister feierte seinen 80er

Josef Ferchhumer, Ehrenbürger und Bürgermeister a.D. der Marktgemeinde St. Marienkirchen vollendete am 9. Februar 2012 sein 80. Lebensjahr.

Vertreter der Gemeinde und Vereine gratulierten dem Jubilar und feierten mit ihm im Kreise seiner Familie den runden Geburtstag.

Bürgermeister Ing. Josef Dopler dankte Herrn Ferchhumer für sein Wirken und wünschte ihm für die kommenden Jahre alles Gute.

Josef Ferchhumer war von 1980 bis 1996 Bürgermeister der Gemeinde. Zahlreiche Vorhaben wurden in seiner Amtszeit realisiert: u.a. Bauhof- und Feuerwehrgebäude, Sportlerklubhaus, Kindergartenzubau und Obstlehrgarten errichtet, das Freibad saniert und mit Edelstahlbecken ausgestattet, neue Siedlungsgebiete erschlossen, umfangreich Wasserleitung und Kanalisation ausgebaut und nicht zuletzt zahlreichen Straßen und Wanderwege neu gebaut.

Herr Ferchhumer war aber auch in den örtlichen Vereinen sehr aktiv: Er war u.a. Jahrzehnte Obmann des Verschönerungsvereins und als solcher Initiator für die Adaptierung des Pfarrgetreidespeichers als Heimathaus mit Mostmuseum. Zuletzt leitete er die Ortsgruppe des Seniorenbundes.

Für seine Verdienste wurde ihm die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz sowie Ehrenzeichen des Landes OÖ verliehen.

Ehrenamtliche Tätigkeit

Für ihre langjährige verdienstvolle Tätigkeit im Bereich der kirchlichen Jugendarbeit innerhalb der evangelischen Pfarre Eferding wurde Frau Anna Hochmeir, Lengau, das Ehrenzeichen für „Verdienste um die oö. Jugend“ des Landes Oberösterreich verliehen. Frau Hochmeir engagiert sich seit 37 Jahren in der Kinder- und Jugendarbeit.

Landesrätin Mag. Doris Hummer verlieh die Auszeichnung im Rahmen eines Festaktes, der am 9. März 2012 im Linzer Landhaus stattfand.

Herzlichen Glückwunsch!

Frau Hochmeir im Kreise ihrer Familie *Foto: Land OÖ*

Dank für wertvolle Arbeit

Frau Christine Manigatterer, die seit 1. August 1993 bei der Marktgemeinde St. Marienkirchen beschäftigt ist, wird mit 1. Mai 2012 ihren aktiven Dienst beenden.

Frau Manigatterer war für die Reinigung der Gemeindegebäude zuständig und hat ihre Aufgaben in vorbildlichster Weise erfüllt.

Durch ihr Wirken hat sie ganz wesentlich zum ausgezeichneten Ruf, den die Gebäude der Marktgemeinde in Nah und Fern genießen, beigetragen.

Wir wünschen Frau Manigatterer für ihren weiteren Lebensweg alles, alles Gute!

Ihre Nachfolge tritt Frau Hilde Reiter, Bergmannsiedlung, an.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, Kirchenplatz 1, 4076 St. Marienkirchen an der Polsenz
Redaktion: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, (07249 / 47112, E-Mail: gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at)
Erscheinungsort: St. Marienkirchen an der Polsenz I Druck: Frömel, Weibern I Verlagspostamt: 4070 Eferding